

KINO

Donnerstag, 11. August

Ibach Ein Mann namens Ove, «Bote»-Open-Air-Kino, Wintersried, 21.00 Uhr
 Schwyz Pets, Kino Schwyz, 13.45 Uhr
 Schwyz Pets – 3D, Kino Schwyz, 16.00 Uhr
 Schwyz Ein ganzes halbes Jahr – Me Before You, Kino Schwyz, 18.00 Uhr
 Schwyz Ghostbusters, Kino Schwyz, 20.15 Uhr

Freitag, 12. August

Brunnen Independence Day – Wiederkehr, Kino Brunnen, 18.15 Uhr
 Brunnen Star Trek Beyond, Kino Brunnen, 20.30 Uhr
 Ibach Ein ganzes halbes Jahr, «Bote»-Open-Air-Kino, Wintersried, 21.00 Uhr
 Schwyz Pets, Kino Schwyz, 13.45 Uhr
 Schwyz Pets – 3D, Kino Schwyz, 16.00 Uhr
 Schwyz Ein ganzes halbes Jahr – Me Before You, Kino Schwyz, 18.00 Uhr
 Schwyz Ghostbusters, Kino Schwyz, 20.15 Uhr

Samstag, 13. August

Brunnen Star Trek Beyond, Kino Brunnen, 20.30 Uhr
 Ibach Jason Bourne, «Bote»-Open-Air-Kino, Wintersried, 21.00 Uhr
 Schwyz Pets, Kino Schwyz, 13.45 Uhr
 Schwyz Ice Age 5 – Kollision voraus!, Kino Schwyz, 16.00 Uhr
 Schwyz Pets – 3D, Kino Schwyz, 18.00 Uhr
 Schwyz Ghostbusters, Kino Schwyz, 20.15 Uhr

Sonntag, 14. August

Schwyz Pets, Kino Schwyz, 13.45 Uhr
 Schwyz BFG – Big Friendly Giant, Kino Schwyz, 15.45 Uhr
 Schwyz Pets – 3D, Kino Schwyz, 18.00 Uhr
 Schwyz Ghostbusters, Kino Schwyz, 20.15 Uhr

Montag, 15. August

Ibach Fremdfötzelige Musikanten, «Bote»-Open-Air-Kino, Wintersried, 21.00 Uhr
 Schwyz Pets, Kino Schwyz, 13.45 Uhr
 Schwyz Pets – 3D, Kino Schwyz, 16.00 Uhr
 Schwyz Frühstück bei Monsieur Henri, Kino Schwyz, 18.00 Uhr
 Schwyz Ghostbusters, Kino Schwyz, 20.15 Uhr

Dienstag, 16. August

Ibach Ice Age 5, «Bote»-Open-Air-Kino, Wintersried, 21.00 Uhr
 Schwyz Pets, Kino Schwyz, 13.45 Uhr
 Schwyz Pets – 3D, Kino Schwyz, 16.00 Uhr
 Schwyz Frühstück bei Monsieur Henri, Kino Schwyz, 18.00 Uhr
 Schwyz Ghostbusters, Kino Schwyz, 20.15 Uhr

Mittwoch, 17. August

Ibach The Danish Girl, «Bote»-Open-Air-Kino, Wintersried, 21.00 Uhr
 Schwyz Pets, Kino Schwyz, 13.45 Uhr
 Schwyz Pets – 3D, Kino Schwyz, 16.00 Uhr
 Schwyz Frühstück bei Monsieur Henri, Kino Schwyz, 18.00 Uhr
 Schwyz Ghostbusters, Kino Schwyz, 20.15 Uhr

Damon ist wieder auf der Flucht

KINO Matt Damon schlüpft erneut in seine wohl legendärste Rolle: den unter Gedächtnisverlust leidenden Ex-Agenten Jason Bourne.



Als er zum ersten Mal Jason Bourne darstellte, war Matt Damon 30, mittlerweile ist er 45.

Bild pd

sda. «Jason Bourne» ist der fünfte Teil einer vor vierzehn Jahren gestarteten Reihe. Nach Filmen wie «The Bourne Supremacy» und «The Bourne Ultimatum» spielte 2012 einmalig Jeremy Renner anstelle von Damon (in «The Bourne Legacy»). Dieses Mal wird Damon nun flankiert von Darstellern wie Tommy Lee Jones und Alicia Vikander; auch Paul Greengrass, auf dessen Konto bereits zwei der «Bourne»-Filme gehen, ist als Regisseur erneut dabei.

Gleich zu Beginn des atemlosen Zweistünders erfahren wir: Bourne ver-



dient sich seinen Lebensunterhalt mittlerweile mit dreckigen Preiskämpfen irgendwo an der griechisch-albanischen Grenze. Die Vergangenheit aber, die holt den einstigen US-Agenten auch diesmal ein.

Kaum 15 Minuten ist der Film alt, da waren wir schon in Island, Rom, im Silicon Valley und in Athen. In der griechischen Metropole trifft Jason auf Ex-Agentin Nicky, die jüngst das Computersystem der CIA gehackt hat. Die von ihr herausgefischten Akten enthalten brisante Informationen über Bournes Vergangenheit. Vor allem die Rolle seines verstorbenen Vaters erscheint nun in einem völlig neuen Licht

Der amerikanische Auslandsgeheimdienst macht sich nach dem Aktenraub natürlich sofort daran, nicht nur Nicky auszuschalten, sondern auch Bourne zu stoppen. Unterstützung bei seiner Jagd erfährt der betagte CIA-Chef Dewey (Jones) durch seine neueste Geheimwaffe: eine junge CIA-Agentin namens Heather Lee (Vikander). Auf seiner Flucht schliesslich verspricht es Jason auch nach Berlin.

Alicia Vikander in Hochform

Als er zum ersten Mal den Jason Bourne im Kino gab, war Matt Damon gerade mal Anfang 30 und kam noch äusserst milchbubig daher. Mittlerweile ist er 45 – und der fünfte Teil der Action-Serie eine Herausforderung für Damons Physis. Tommy Lee Jones derweil ist ziemlich cool als CIA-Boss, wirklich grosse Szenen aber hält das Skript für den Texaner, der bald auch in Dennis Gansels «Mechanic: Resurrection» zu sehen ist, leider nicht bereit. Die junge, aus Filmen wie «Ex Machina»

und «The Danish Girl» bekannte Schwedin und Oscarpreisträgerin Alicia Vikander hingegen findet im Verlauf des Films immer mehr in die Rolle der ehrgeizigen, kaum durchschaubaren Nachwuchs-Agentin. Der Franzose Vincent Cassel («Black Swan») schliesslich hat einen kurzen, wenn auch prägnanten Auftritt als abgebrühter und verhärteter Profikiller, der noch eine Rechnung offen hat mit Bourne.

Humor bleibt auf der Strecke

«Jason Bourne» ist ein klassischer, ganz der alten Schule verpflichteter, auf technischen Schnickschnack weitestgehend verzichtender Agententhriller: Es gibt eine famose Verfolgungssequenz, eingefangen mitten auf dem von Casinos und Luxushotels gesäumten, legendären Las Vegas Strip. Und es gibt einen veritablen Showdown, ebenfalls in der Wüstenstadt. Das alles ist stringent inszeniert, wunderbar choreografiert und montiert. Die erneute Kollaboration aber zwischen Damon, der hier auch

als Produzent fungiert, und Regisseur Greengrass nimmt sich selbst denn doch ein wenig zu ernst. Man wünscht dem Film mehr Humor à la «Mission Impossible» und seinem Protagonisten, dem grossen und so rätselhaften Jason Bourne, mehr Momente des Innehaltens und der Reflexion. Dem Erfolg indes werden die Schwächen keinen Abbruch tun; in den USA ist «Jason Bourne» gleich auf dem ersten Platz der Kinocharts gelandet.

FILMHITPARADE

Der Schweizerische Kino-Verband ermittelt regelmässig die Liste der 25 meistbesuchten Filme der vergangenen Woche in den Kinos der deutschen Schweiz.

- 1 (9) The Secret Life Of Pets
- 2 (15) The Legend Of Tarzan
- 3 (1) Ice Age: Collision Course
- 4 (2) Star Trek Beyond (3D)
- 5 (3) Independence Day
- 6 (4) Me Before You
- 7 (5) Central Intelligence
- 8 (7) Toni Erdmann
- 9 (6) The BFG (3D)
- 10 (8) La Vache
- 11 (11) The Conjuring 2
- 12 (10) High Strung Damian
- 13 (12) Tomorrow (Demain)
- 14 (Neu) Acorda Brasil
- 15 (Neu) Race
- 16 (14) The Nice Guys
- 17 (16) Le gout des Merveilles
- 18 (18) Julieta
- 19 (20) L'etudiante et Monsieur Henri
- 20 (22) Money Monster
- 21 (13) Our Kind Of Traitor
- 22 (19) Mullewapp
- 23 (21) Rosalie Blum
- 24 (24) Now You See Me 2
- 25 (Neu) Un+Une

«Schäflifest» mit Glarus West

SEEWEN Rock- und Popcovers gibt es am Samstag am «Schäflifest» in Seewen zu hören. Die Schwyzer Band Glarus West spielt.



Glarus West sind: Simon Canonica, Keyboards (von links), Guy Tomaschett, Bass, Res Schlittler, Gesang, Tony Blunschy, Guitar, Bruno Hartmann, Drums (vorne unten) und Ruggero Vercellone, Gesang, Saxofon.

pd. Für viele der eher gesetzteren Jahrgänge dürften die Gesichter dieser Band nicht unbekannt sein, waren sie doch früher viele Jahre als Peppermill Band im und um den Talkessel unterwegs und als Unterhaltungs- und Tanz-Band bestens bekannt. Rund 40 Jahre später haben sich die Musiker wieder zusammengefunden, um Rock- und Popsongs aus den 60ern bis in die 80er zu covern. Glarus West rocken und rollen am Samstag, 13. August, ab 18.00 bis 22.00 Uhr im Festzelt vor dem «Schäfli» in Seewen wie zu alten Zeiten. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Ein ganzes Spanferkel dreht am Spiess.

VORSCHAU

Internationale Strassenkunst-Wundertüte

BRUNNEN Über 50 internationale Strassenkünstler treten am Spettacolo vom 19. bis am 21. August auf. Das Programm verspricht 190 Shows in drei Tagen.



Einer der Künstler, die am Spettacolo auftreten werden: Till trifft auch in Brunnen.

Bild pd

tacolino angeboten. Spettacolo, das einzige Strassenkünstlerfestival der Zentralschweiz, geht in die dritte Runde. Neu mit einem vergrösserten Festivalgelände, einem zusätzlichen Spielort auf dem Kronenplatz, einem zweiten Zirkuszelt mit gedeckten Sitzplätzen, und dies alles bei freiem Eintritt.

Kulinarische Weltreise

International geht es auch an der Gastromeile zu und her. Rund 20 Essens- und Getränkestände entlang des Waldstätterquais entführen die Gäste auf eine kulinarische Weltreise. Köstliches aus Asien, Mexiko, Griechenland, Spanien und anderen Ländern wird vor Ort gekocht. Das Programmheft kann bei Brunnen Tourismus und in den Innerschwyzer Filialen der Schwyzer Kantonalbank gekauft werden.

Mehr Informationen gibt es unter www.spettacolo-brunnen.ch.

Inserieren Sie hier! Üsi Ziitig.